# Anschlussgesuch Liegenschaftsentwässerung

Der Gesuchsteller ersucht um eine Anschlussbewilligung an die Kanalisation des Zweckverbandes Abwasserreinigung Gäu-Gunzgen

## 1. Gegenstand des Gesuches:

Bauherrschaft: Name ...........................................................................................................
Strasse / Nr. .................................................................. Tel. Nr: ....................
Plz / Ort .................................................................. Fax Nr: ....................

Bau Objekt: Objekt-Name ...........................................................................................................
Strasse: .................................................................. Haus-Nr. ....................
Ort .................................................................. GB-Nr. ....................

 [ ]  Neubau [ ]  Umbau [ ]  Erweiterung/Umnutzung

 [ ]  Einzelanschluss [ ]  Anschluss Entwässerungsgebiet ( Gemeinde)

GEP/GKP [ ]  Mischsystem [ ]  Trennsystem

## 2. Leitungsanschluss:

Verbandsleitung: [ ]  Anschluss in Kontroll-Schacht: Schachtnummer:
 DN Verbandsleitung: ∅       mm
[ ]  Anschluss in Verbandsleitung nächster Schacht Nr.:
 DN Verbandsleitung: ∅       mm

Anschlussleitung; Rohrmaterial: ........................................................ Durchmesser: ∅      mm
Gefälle der Anschlussleitung: ...............‰
Anschlusswinkel Grundriss .........................° im Schnitt: .........................°

 Bei Schachtanschlüssen: Sohle neuer Einlauf ............................... m.ü.M
 Sohle best. Auslauf ................................ m.ü.M

## 3. Ausführungen des Anschlusses:

Die Ausführung des Anschluss wurde vom Gesuchsteller an folgende Parteien übertragen:

Architekt oder Ingenieur (Verfasser der Eingabepläne) .......................................................................

.......................................................................................................................... Tel. ..........................

Der Anschluss wird durch folgende Bauunternehmung ausgeführt: ....................................................

.......................................................................................................................... Tel. ..........................

Bemerkungen:

................................................................................................................................................................

................................................................................................................................................................

## 4. Fragen zur Abwasserbeschaffenheit und Abwassermenge:

[ ]  Kanalanschluss: Anschluss eines Entwässerungsgebietes ( z.B. Gde. Kanalisation ) mit mehreren Eigentümern. In diesem Fall sind dem Gesuch detailierte Angaben über das Einzugsgebiet mit den angeschlossenen Liegenschaften sowie die hydraulische Berechnung einzureichen.

[ ]  Wohnbauten : Anzahl Wohnungen: ...................................... Personenbelegung .................

[ ]  Industrie / Gewerbe / Lagerhaltung / Restaurant etc.
Art des Betriebes .................................................................................................

 Personenbelegung: ........................... Belegung: [ ]  12 h [ ]  24 h

 [ ]  Kantine / Küche Restaurant: ....................... Sitzplätze / Mahlzeiten pro Tag

 Ist ein Fettabscheider vorgeshen: [ ]  Nein [ ]  JA

 Unterliegt der Betrieb der Störfallverordnung: [ ]  Nein [ ]  JA

 Anfall von Produktions- oder Prozessabwässer: [ ]  Nein [ ]  JA
Wenn Ja sind durch den Gesuchsteller detailierte Angaben in Bezug auf Zusammensetzung, Fracht, Belastung des Abwassers zu deklarieren.

 Art des Prozessabwassers: ...................................................................................

 Ist eine Abwasservorbehandlung vorgeshen: [ ]  Nein [ ]  JA
Wenn Ja sind durch den Gesuchsteller detailierte Angaben zu der Vorreinigung abzugeben mit den garantierten Abbauleitung.

 Art der Vorreinigung: ..........................................................................................

 Ist ein Havarie und Nofallkonzept vorgesehen: [ ]  Nein [ ]  JA

❑ Meteorwasser: Wird Dachwasser angeschlossen? [ ]  Nein [ ]  JA .............m2 ............. l/s

 Wird Platzwasser angeschlossen? [ ]  Nein [ ]  JA .............m2 ............. l/s

 Wird Regenwasser gespeichert Retention: [ ]  Nein [ ]  JA ............. m3

 Erfolgt eine Versickerung des Meteorwasser: [ ]  Nein [ ]  JA

 Erfolgt eine Ableitung im Trennsystem [ ]  Nein [ ]  JA

 Sind Umchlagplätze von Gütern vorgesehen [ ]  Nein [ ]  JA ............. m2

 Wenn Ja welche Art des Umschlages: .................................................................

 ..............................................................................................................................

## 5. Gesucheinreichung:

Eingabeadresse: Zweckverband Abwasserreinigung Gäu, Klärstrasse 12, 4617 Gunzgen.

Beilagen: [ ]  Katasterplan 1:1000
[ ]  Situationsplan 1:100 mit Höhen Koten und Entwässeerungssystem
 Markierung der Abflussrelevanten Flächen
[ ]  Schachtpläne 1 :20 bei Anschluss mit Kotrollschacht
[ ]  Deklaration von Industrieabwässern
[ ]  Deklaration von Vorreinigungsanlagen

Ort und Datum: Unterschrift des Gesuchstellers

# Bewilligung und Auflagen

Eines Anschlusses an die Kanalisation des Zweckverbandes Abwasserreinigung Gäu-Gunzgen.

## 1. Ausführungsbestimmungen

Der Anschluss an eine Verbandsleitung hat gemäss der SN-Norm 592 000 und SIA 190 zu erfolgen. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

* **Der Anschluss hat im oberen Drittel der Verbands Leitung unter 30° zu erfolgen**
* **Der Anschluss erfolgt im Normalfall unter 90° zur Kanalachse. Ist das Durchmesser-verhältniss des Verbandskanales zur Anschlussleitung weniger als 2/1 muss der Anschluss jedoch unter 45 ° Erfolgen. Anschlüsse in Vereinigungs und Kotrollschächte sind unter 45° auszuführen.**
* **Leitungsanschlüsse > 300 mm müssen über einen Kontrollschacht erfolgen.**
* **Leitungsanschlüsse kleiner 150 mm sind nicht zulässig**



## 2. Abnahme des Anschlusses:

Die Unternehmer oder die Gemeinde sind verpflichtet, rechtzeitig vor Eindeckung der Anschlüsse dem Zweckverband (Klärmeister Tel.062/209 70 20) eine Fertigstellungsanzeige zukommen zu lassen.

## 3. Der Anschluss wird unter folgenden Bedingungen bewilligt

* **Mit den Bauarbeiten darf erst nach vorliegen der schriftliche Bewilligung begonnen werden.**
* **Der Gesuchsteller verpflichtet sich zur Einhaltung der geltenden Normen**
* **Der Verband wird Folgekosten bei widerrechtlicher Einleitung und bei nicht Einhaltung der deklarierten Angaben beim Verursacher einfordern.**
* **Die Anschlussarbeiten werden vor den Eindeckarbeiten durch den Verband abgenommen.
Vorzeitiges Eindecken oder widerrechtliche Anschlüsse müssen auf Kosten des Gesuchstellers freigelegt werden.**
* **Der Verband lehnt jegliche Haftung für Schäden bei Rückstau durch Unwetter im Kanalnetz ab.**
* **Der Verband kann zur Dokumentation Kanal-Fernsheaufnahmen der ausgeführten arbeiten verlangen zu lasten des Gesuchsstellers.**

## 4. Haftung

 **Kann der Anschluss aus irgendwelchen Gründen nicht im oberen Drittel erfolgen,**

 **lehnt der Zweckverband bei eventuellem Rückstau jede Haftung ab.**

Ort und Datum Zweckverband Abwasserreinigung Gäu

Gunzgen,